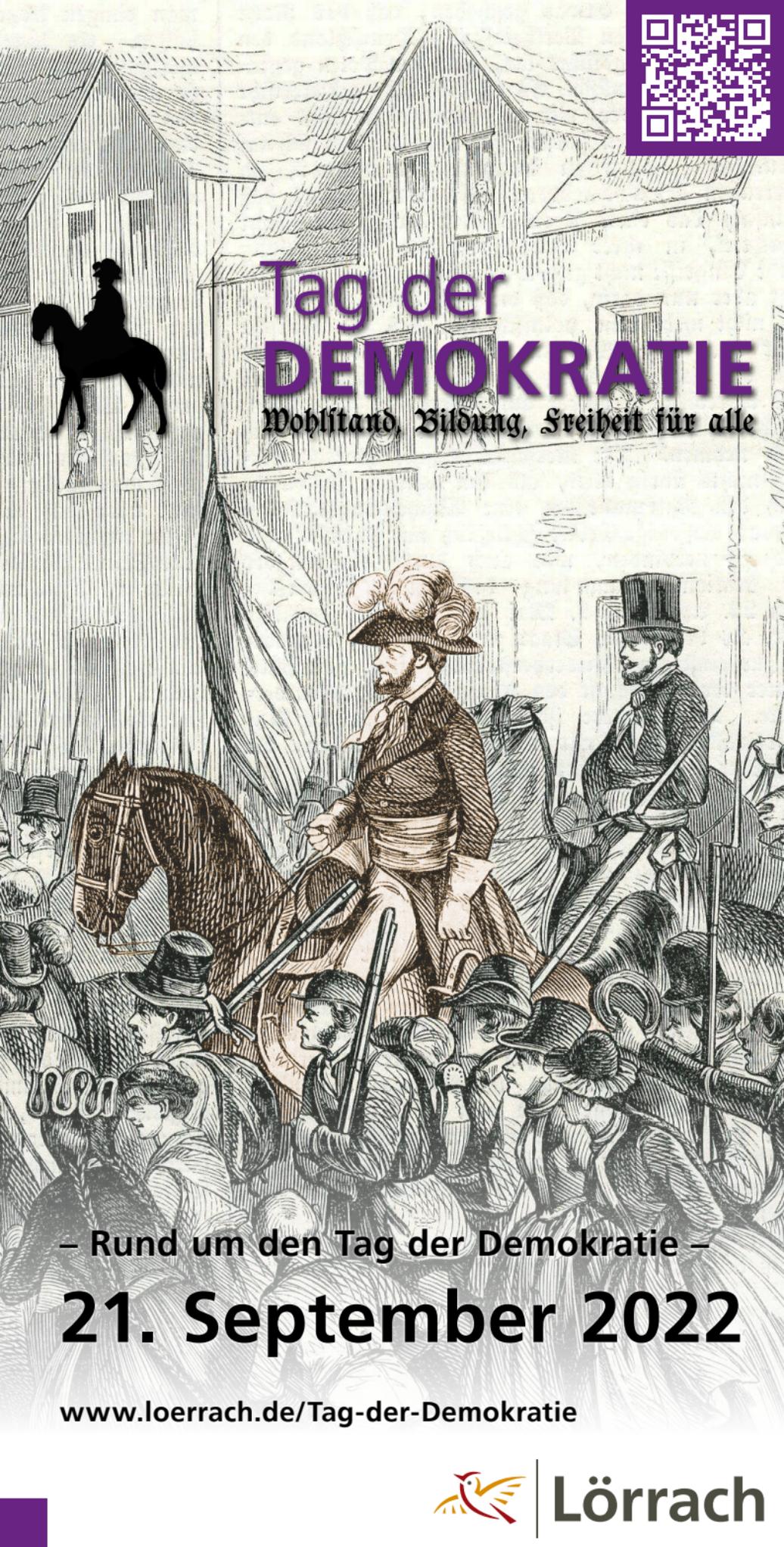




Tag der **DEMOKRATIE**

Wohlstand, Bildung, Freiheit für alle



– Rund um den Tag der Demokratie –

21. September 2022

www.loerrach.de/Tag-der-Demokratie



Lörrach



Gustav Struve alias Nik Salsflausen, 2018 (Bild: Kristoff Meller)

Liebe Lörracherinnen und Lörracher,
liebe Gäste,



wir schreiben das Jahr 2022. 77 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges greift mitten in Europa ein Land ein anderes souveränes Land an. Einen solchen Krieg hatten wir alle nicht mehr für möglich gehalten. Die Aggression Russlands gegenüber der Ukraine ist das vorläufige Ende einer antidemokratischen Entwicklung Russlands über die vergangenen Jahrzehnte.

Es ist diese Entwicklung, die uns achtsam machen und die wir hier bei uns mit allen Mitteln verhindern sollten. Die friedliche Entwicklung Europas, insbesondere West- und Mitteleuropas nach 1945 war und ist zu aller erst ein Ergebnis der demokratischen Entwicklungen der einzelnen Staaten und des daraus resultierenden europäischen Einigungsprozesses.

Eine lebendige Demokratie lebt vom Streit, aber sie lebt auch davon, dass dieser Streit in einem friedlichen und respektvollen Miteinander geführt wird. Dafür steht auch der diesjährige Revolutionsredner Dirk Neubauer aus dem sächsischen Städtchen Augustusburg, den ich ganz herzlich in unserer Stadt begrüßen möchte.

Wir hier in Lörrach können alleine keinen Krieg verhindern, aber wir können unseren Teil dazu beitragen, dass unsere Demokratie lebendig und friedvoll erhalten bleibt – in Lörrach, in Deutschland, in Europa und weltweit.

Vielen Dank allen Lörracher Bürgerinnen und Bürgern, die sich dafür auf unterschiedliche Weise engagieren.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Jörg Lutz". The signature is written in a cursive style.

Jörg Lutz
Oberbürgermeister

Programm

Tag der Demokratie 2022

Mittwoch, 21. September 2022

- 17:00 Uhr **Tag der Demokratie
Revolutionszeremonie**
Vor dem Alten Rathaus (VHS),
Untere Wallbrunnstraße
- Ausrufung der Republik**
durch „Gustav Struve und Markus Pflüger“
- 17:10 Uhr **Grußwort Oberbürgermeister
Jörg Lutz**
- 17:15 Uhr **Rede zum Tag der Demokratie**
Dirk Neubauer
Landrat Landkreis Mittelsachsen
- 17:35 Uhr **«Die Gedanken sind frei»**
- 17:40 Uhr **Revolutionssuppe mit Wurst und Brot**
Gewerbeschule Lörrach und Ehrenamtliche
aus dem PlusPunktZeit
Bewirtung auf dem Alten Marktplatz
- 19:00 Uhr **Abendprogramm**
Buchvorstellung „Rettet die Demokratie“
mit Dirk Neubauer
Anschließend Gelegenheit zur Diskussion
Dreiländermuseum Hebelsaal

Stadtführungen (kostenlos)

- 21.09.22 **«Wenn sie geredet hätten»**
13:30 Uhr Erlebe hautnah die Zeit der Badischen Revolution aus Perspektive der Frauen und siehe selbst, wie Amalia, die Ehefrau von Gustav Struve, und die Arbeiterin Luise Rupp diese Zeit erlebten.
- Dauer:** ca. 45 Minuten
Leitung: Freies Theater Tempus fugit
Treffpunkt: Pyramide am Burghof
- 21.09.22 **«Demokratiegeschichte in Lörrach –
Mehr als nur Gustav Struve»**
15:00 Uhr Dass Gustav Struve in Lörrach die Revolution ausgerufen hat, wissen inzwischen viele. Doch wer hat das Hebel-Denkmal vor der Einschmelzung gerettet? Wann wurden in Lörrach Gewerkschaften gegründet und wer war Markus Pflüger? Die Antworten hierauf und noch viel mehr gibt es bei diesem Rundgang durch die Innenstadt.
- Dauer:** ca. 90 Minuten
Leitung: Hubert Bernnat
Treffpunkt: Touristinformation Lörrach
Schulklassen: Führungen sind auch vormittags für Schulklassen mit vorheriger Anmeldung in der Touristinformation möglich.
- Veranstalter: Touristinformation Lörrach

Revolutionsrede



Dirk Neubauer

«Dieses komplexe, überregulierte, paragraphenreitende und oftmals autoritativ gelenkte Land braucht einen Neustart! Einen konstruktiven Diskurs darüber, wie wir künftig wieder einfacher, ehrlicher und, ja, am Ende auch demokratischer miteinander leben können.»

Dirk Neubauer, 1971 in Halle/Saale geboren, seit dem 16. August 2022 Landrat im Kreis Mittelsachsen und zuvor mehr als acht Jahre Bürgermeister der Stadt Augustusburg, will unser politisches System umbauen. Sein Weg aus der Krise: das System vom Kopf auf die Füße stellen, die Hierarchie von Bund, Ländern, Kreisen und Kommunen radikal aufbrechen, die Rolle von Parteien hinterfragen und alles, was geht, vor Ort entscheiden – durch die direkte Beteiligung von Bürgern. Dass dies möglich ist, haben er und seine Stadt bewiesen.

Parteilos gestartet, trat er der SPD bei, um zu zeigen, dass das politische System von innen heraus zu verändern ist. Der Journalist volontierte bei der Mitteldeutschen Zeitung, arbeitete als Reporter und Beauftragter für digitale Medien, war Marketingverantwortlicher für «Jump» und «Sputnik» beim MDR und beriet danach Zeitungsverlage zum Thema Digitalisierung.

Schon mit seinem 2019 erschienen Buch «Das Problem sind wir» rüttelte er an manchen gängigen Vorurteilen über die Menschen im ostdeutschen Teil der Republik und zeigte einige Fehlentwicklungen der deutschen Demokratie insgesamt auf. Mit seiner aktuellen Streitschrift «Rettet die Demokratie» hat Neubauer bundesweit viel Aufmerksamkeit bekommen, auch weil er es nicht bei einer theoretischen Analyse belässt, sondern seine Ideen durch konkrete Maßnahmen vor Ort in die Realität umsetzt.

Seine Ideen wird er in Lörrach nicht nur in seiner Revolutionsrede am Alten Rathaus präsentieren, sondern auch im direkten Dialog im Rahmen einer Buchpräsentation am selben Abend im Hebelsaal des Dreiländermuseums.

«Rettet die Demokratie» Buchpräsentation und Diskussion

Dirk Neubauer, frisch gewählter Landrat im Kreis Mittelsachsen, will unser politisches System umbauen. Denn: Die Demokratie erreicht die Menschen nicht mehr. Das will Neubauer ändern. Sein Weg aus der Krise: das System vom Kopf auf die Füße stellen, die Hierarchie von Bund, Ländern, Kreisen und Kommunen radikal aufbrechen, die Rolle von Parteien hinterfragen und alles, was geht, vor Ort entscheiden – durch die direkte Beteiligung von Bürgern. Dass dies möglich ist, haben er und seine Stadt bewiesen. Ein Buch, das aufrüttelt.

Im Dreiländermuseum diskutiert Dirk Neubauer gerne mit den Besucherinnen und Besuchern zu seinen Thesen und Vorstellungen.

Mittwoch, 21. September 2022, 19 Uhr
Hebelsaal, Dreiländermuseum, Basler Straße 143

Veranstalter: Fachbereich Kultur und Tourismus,
Stadt Lörrach



Ausstellung «Demokratie Stärken, Rechtsextremismus bekämpfen»



Workshop & Abschlussveranstaltung

Workshop

Los geht es mit einem Workshop für Jugendliche ab 14 Jahre. Lasst euch zu Ausstellungsbegleiter/innen ausbilden und begleitet Gruppen durch die Ausstellung.

Beim Workshop lernt ihr die Grundzüge der Demokratie und die Entstehung von rechtsextremen Einstellungen und Strukturen kennen. Eine Freistellung vom Schulunterricht ist auf Anfrage möglich. Der Workshop wird von einem/er Referenten/in der Friedrich-Ebert-Stiftung geleitet.

Infos unter: www.sak-loerrach.de/jugend/demokratie-staerken-rechtsextremismus-bekaempfen/

Mittwoch, 21. September 2022

8:30 bis 12:30 Uhr

SAK Altes Wasserwerk, Tumringer Straße 269



Anmeldung unter:

<https://www.sak-loerrach.de/jugend/demokratie-staerken-rechtsextremismus-bekaempfen/anmeldung-workshop/>

Abschlussveranstaltung mit Gastvortrag «Ein Aussteiger berichtet!»

Auftakt zur Abschlussveranstaltung bildet die Ehrung der Ausstellungsbegleiterinnen und -begleiter und ein Resümee. Anschließend erzählt ein Betroffener über seinen Ausstieg aus der rechtsextremen Szene. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich im B1 auszutauschen.

Der Abend wird von Oliver Schäl (Friedrich-Ebert-Stiftung) und Eric Bintz (SAK) moderiert. Infos unter:

www.sak-loerrach.de/jugend/demokratie-staerken-rechtsextremismus-bekaempfen/

Mittwoch, 21. September 2022

18:00 Uhr

SAK Altes Wasserwerk, Tumringer Straße 269

Veranstalter: SAK Altes Wasserwerk

Begleitete Führungen durch die Ausstellung für Schulklassen, Gruppen, Bürgerinnen und Bürger

Schulklassen oder andere Gruppen können sich für eine begleitete Ausstellung bewerben. Zur inhaltlichen Vorbereitung besteht zusätzlich die Möglichkeit, Methodenmaterial anzufragen.

Ein/e Ausstellungsbegleiter/in führt Interessierte am 28.09. von 18 bis 19.30 Uhr durch die Ausstellung.

Infos und Anmeldung:

www.sak-loerrach.de/jugend/demokratie-staerken-rechtsextremismus-bekaempfen

Ausstellung: 21. September bis 6. Oktober 2022

Führung am Mittwoch, 28. September 2022

SAK Altes Wasserwerk, Tumringer Straße 269

Veranstalter: SAK Altes Wasserwerk



«Laut!Stark» Poetry-Slam

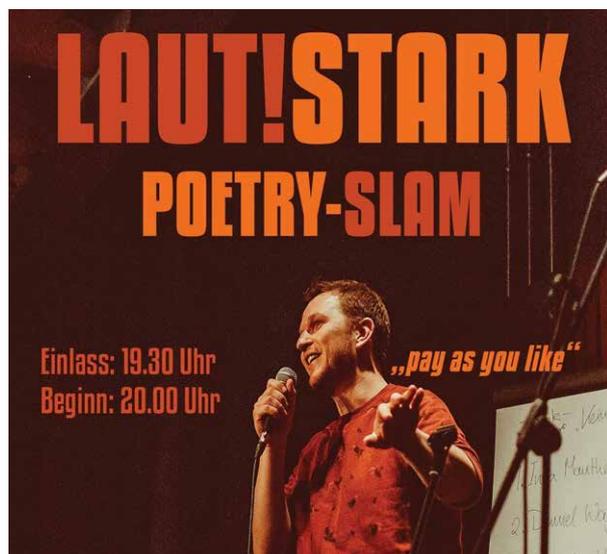
„Wir wollen mehr Demokratie wagen“ (Willy Brandt)
Der Slam als erlebte Demokratie. Der Wille des Volkes entscheidet, ungehemmt von Strukturen, Interessen oder Gruppierungen. Die Teilnahme ist offen, die Konkurrenz freundlich und unterstützend, das Wahlrecht uneingeschränkt zugeteilt. Mit unserem «Laut!Stark» Poetry Slam möchten wir Jugendlichen aus der Region eine Stimme geben. Wir fragen junge Menschen zum Tag der Demokratie: Was bedeuten Demokratie und demokratische Mitbestimmung heute?

Poetry Slam ist ein Vortragswettbewerb. Die Vortragenden treten mit selbst geschriebenen Texten gegeneinander an. Dabei sind sie frei in der Gestaltung des Textes und der Ausschmückung der Performance auf der Bühne. Auf Requisiten und Gesang muss verzichtet werden und ein Zeitlimit wird gesetzt. Prominente Unterstützung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von dem erfahrenen Slam-Poet und Autor Nik Salsflausen, der sich bereits bundesweit einen Namen gemacht hat.

Mittwoch, 21.09.2022, 20 Uhr

SAK Altes Wasserwerk, Tumringer Straße 269
Eintritt frei, «Pay as you like»

Veranstalter: SAK Jugend Büro



«Mich freut der Donner, der euch schreckt – Wir sind nur die Vorboten»

Vortrag mit Dieter Zeh

Mit «Mich freut der Donner, der euch schreckt – wir sind nur die Vorboten» wird Philipp Reiter, ein weitgehend unbekannter Zeitzeuge der Badischen Revolution 1848/49, zitiert.



Reiter stammt aus Wertheim am Main. Die Universitätsbibliothek Basel bewahrt über 80 Briefe von ihm auf, die von Dieter Zeh erstmals ausgewertet wurden. 1848 kämpft er an der Seite von Friedrich Hecker, Franz Sigel und Georg Herwegh. Wie viele seiner Mitstreiter setzt er sich in die Schweiz ab, ist aber 1849 sofort wieder zur Stelle. Nach der Niederlage der Revolutionstruppen wird er zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt und kann 1851 nach Amerika emigrieren.

Donnerstag, 22. September 2022, 19 Uhr

Hebelsaal, Dreiländermuseum, Basler Straße 143

Veranstalter: Fachbereich Kultur und Tourismus,
Stadt Lörrach

«Sound of Peace – Ein Konzert für den Frieden»

Das 30-minütige Werk «70 Jahre Grundgesetz – eine deutsche Geschichte» des Komponisten Guido Rennert steht im Zentrum des Konzertes «Sound of Peace».

Eigens für dieses Projekt stellte der Dirigent und musikalische Leiter Gordon Hein ein großes, sinfonisches Blasorchester unter dem Namen «Südbaden Symphonics» zusammen. Die Mitspieler dieses Orchesters kommen aus dem Einzugsgebiet des Alemannischen Musikverbandes, welcher auch gleichzeitig Veranstalter des Konzertes ist.

Rennert ist «Composer-in-Residence» beim Musikkorps der Bundeswehr, durch welches das «70 Jahre Grundgesetz» im Frühjahr 2019 uraufgeführt wurde. Der 49-jährige Klarinetist, Komponist und Arrangeur schreibt zu seinem Werk: «70 Jahre Frieden und Freiheit basieren nicht zuletzt auf den Lehren, die wir Deutschen aus zwei verheerenden Weltkriegen und der NS-Diktatur gezogen haben. Mit meiner Komposition möchte ich ein Bewusstsein stärken und vielleicht auch schaffen für unser Land, mit all seinen wunderbaren Menschen, seiner vielfältigen Kultur, seinen reichen Traditionen und seiner Einbindung in die westliche Wertewelt.»

Sonntag, 2. Oktober 2022, 20:00 Uhr

Montag, 3. Oktober 2022, 20:00 Uhr

Burghof Lörrach

Veranstalter: Alemannischer Musikverband



Südbaden Symphonics
Dirigent: Gordon Hein

Manuela Bibert

**International
Singer / Songwriter**
aus Hamburg

Sängerin u.a. bei
Engelsgleich,
Dirkschneider & The Old Gang,
Musikkorps der Bundeswehr



Mischa Timothy Meyer

Solo-Bassposaune aus Basel

Mitglied bei Sirius Brass Ensemble,
Basler Festival Orchester Brass und
Christoph Walter Orchestra

Burghof Lörrach

Am 02. und 03.10.2022

jeweils 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

Tickets: www.burghof.com/tickets

Workshop Metallgestalten

Als Vorbild orientieren wir uns bei der Ideenfindung an den Künstlern James Rizzi mit seiner knalligen Popart und an Alexander Calder, der neben seinen berühmten Mobiles auch flächige in sich verbundene Plastiken geschaffen hat, deren Flächen Stoß auf Stoß stehen.

Zum Thema Freiheit entwerfen wir eine kleine dreidimensionale Skulptur und zeichnen die verschiedenen benötigten Teile dafür auf ca. 3 mm dickes Blech vor, schneiden sie dann mit dem Plasmaschneider frei Hand aus und heften sie mit wenigen Schweißnähten zusammen, ganz frei nach Calders Spielart. James Rizzis knallige Werke sollen uns in Formsprache und Farbe dabei als Vorbild dienen.

Auf einem Sockel kann das Kunstwerk dann wirken.

Workshop mit Jochen Böhnert

Freitag, 7. Oktober 2022

17:30 – 19:30 Uhr und

Samstag, 8. Oktober 2022

10:00 – 16:30 Uhr

Dieter-Kaltenbach-Stiftung

Konrad-Adenauer-Straße 22

Kosten:

Erwachsene 63 €,

Kinder ab 12 Jahren: 37 €

Bitte mitbringen:

Feste Schuhe, ggf. Arbeitshandschuhe

Maximale Teilnehmerzahl:

8 Personen

Anmeldung unter:

vhs@kaltenbach-stiftung.de

oder Tel.: 0 76 21 / 5 79 10 40 oder

8 94 20

Veranstalter: Dieter-Kaltenbach-Stiftung, Fachbereich Gestalten



Projektpartner

- Alemannischer Musikverband
- Burghof Lörrach
- Dieter-Kaltenbach-Stiftung
- Dreiländermuseum Lörrach
- Gewerbeschule Lörrach
- PlusPunktZeit
- SAK Altes Wasserwerk





Veranstalter

Stadt Lörrach
Luisenstr. 16
D-79539 Lörrach

Kontakt

Fachbereich Kultur und Tourismus
Lars Frick
Tel. 07621-415130
E-Mail: kultur@loerrach.de
www.loerrach.de/tag-der-demokratie